

Pressespiegel

Ausstellung „Religramme. Gesichter der Religionen“

Wolfsburger Allgemeine vom 19.1.2016, Seite 15

„Gesichter der Religionen“: Ausstellung im Rathaus eröffnet

„Religramme - Gesichter der Religionen“: Unter diesem Titel eröffnete die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannover gestern eine interaktive Wanderausstellung im Wolfsburger Rathaus (Bürgerhalle). Ziel der Ausstellung ist es, die Vielfalt der Religionen in Niedersachsen zu zeigen.

Das Konzept: 20 Frauen und Männer – darunter die beiden Wolfsburger Dimitri Tukuser und Mohamad Nehman – ließen sich und ihre religiösen Überzeugungen in Interviewform porträtieren. Ihre Porträts sind auf Säulen in der Bürgerhalle sowie auf der Internetplattform Instagram zu sehen.

„Über Instagram kann man auch persönlich Kontakt zu den Porträtierten aufnehmen“, betonte Gunnar Schulz-Achelis, Sprecher der Landeskirche. Wie wichtig persönlicher Kontakt ist, hob auch Landesbischof Ralf Meister hervor: „Gerade jetzt ist es an der Zeit, sich besser kennen zu lernen.“ Ausstellungsleiter Professor Wolfgang Reinbold ergänzte: „Und die Unterschiedlichkeit der Religionen und deren Gläubigen zu respektieren.“

Viel Applaus erntete Kultusministerin Frauke Heiligenstadt, als sie bekannte: „Extra wegen dieser Ausstellung habe ich mich bei Instagram eingeloggt.“ Für sie „keine Selbstverständlichkeit“. Oberbürgermeister Klaus Mohrs ist froh, dass die Wanderausstellung in Wolfsburg startet: „Die Nazis wollten hier die erste Stadt ohne Religionen errichten. Deswegen sind uns heute alle Religionen willkommen.“

Die Ausstellung ist drei bis vier Wochen lang während der Rathaus-Öffnungszeiten zu sehen. Der nächste Ort steht noch nicht fest. Infos unter www.gesichter-der-religionen.de.